

**Sonntag, 21.09.2014**

**Auftaktveranstaltung**

Schwandorf Landratsamt - Wackersdorfer Str. 80

14.00 – 17.30

**Eröffnung der Aktionswoche**

Grußwort, Thomas Ebeling, Landrat

**Lesung: „Alzheimer - Das 1. Hilfe-Buch“**

Margot Unbescheid, Autorin und Angehörige. Sie gibt praxiserprobte Tipps und spricht offen über Ängste und Zweifel.

**Sitztanz zum Mitmachen**

**Erlebnisparkours zum Trainieren der geistigen Fitness**

Birgit Sperl, zertifizierte Gedächtnistrainerin

**Infostände und Ausstellungen**

Kaffee und Kuchen, musikalische Umrahmung durch „Die lustigen Quertreiber“ der Naab-Werkstätten

Moderation: Evi Seitz, Seniorenfachstelle des Landkreises Schwandorf und Regina Suttner, Lebenshilfe Schwandorf e.V.

**Montag, 22.09.2014**

**Prävention**

Nabburg „Arche Noah“ - Kemnather Str. 1

09.15 – 09.45

**Sturzprophylaxe**

10.00 – 10.30

**Sitzgymnastik**

10.45 – 11.15

**Gymnastik**

Andrea Krämer, Sozialberaterin des BRK - Getränke und Snacks werden angeboten

**Vortrag**

Neunburg v.W. Marienheim - Rötzer Str. 17

14.00 – 15.15

**„Seelische Gesundheit im Alter“**

Georg Pilhofer, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle Oberpfalz

15.30 – 16.45

**„Depression oder Demenz?“**

Burkhard Schattenmann, Sozialpsychiatrischer Dienst Schwandorf

**Vortrag**

Nabburg Haus St. Johannes - Krankenhausstr. 25

14.30 – 16.00

**„Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen“**

Heidrun Sindilariu, Psychogerontologin

**Dienstag, 23.09.2014**

**Vortrag**

Schwandorf Caritas - Ettmannsdorfer Str. 19-21

14.00 – 16.00

**„Wohnraumberatung: Kleine Maßnahmen – große Hilfe“**

Petra Ihring, Offene soziale Altenarbeit, Caritasverband Landkreis Schwandorf

**Vortrag**

Nittenau Caritas-Sozialstation - St.-Wolfgang-Str. 3

14.00 – 16.00

**„Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“**

Birgit Kramer, Fachstelle für pflegende Angehörige, Landkreis Schwandorf

Im Anschluss Kaffee und Kuchen

**Vorstellung**

Schwandorf Restaurant Obermeier - Klardorfer Str. 30

14.00 – 14.45

**Senioren-gemeinschaft „Haus Sonnenblume“ – Wohnen auch für Demenzerkrankte**

Carolina Welzel, Leiterin und Birgit Miheilowitsch, Mentorin

15.00 – 16.00

**Tagesablauf in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft und anschließende Führung durch die neue WG für Demenzerkrankte in der Zielheimer Straße**

Natalia Watke, Initiatorin und Pflegedienstleitung

**Vorstellung**

Schwandorf Elisabethenheim - Bahnhofstr. 7

17.00 – 18.00

**Vorstellung des Hospizvereins Schwandorf, der Hospizinitiative der Caritas und des Pallicura Palliativ-Teams Eine Angehörige erzählt aus dem Leben mit ihrem dementen Vater**

**Mittwoch, 24.09.2014**

**Prävention**

Wackersdorf Margarethenhof - Kiefernstr. 1-3

14.00 – 15.00

**„Gedächtnistraining – Was bringt es?“**

**Mitmachen – Erleben – Spaß haben**  
Birgit Sperl, zertifizierte Gedächtnistrainerin

15.15 – 16.00

**Übungen für Körper und Geist, die einfach in den Alltag integrierbar sind**

Regina Suttner, Lebenshilfe Schwandorf e.V.

**Vortrag**

Schwandorf Elisabethenheim - Bahnhofstr. 7

14.00 – 16.00

**„Finanzierungsmöglichkeiten einer Heimunterbringung, wenn das eigene Einkommen und Vermögen nicht ausreichen“**

Oswald Westiner, Verwaltungsrat, Bezirk Oberpfalz

**Vortrag**

Burglengenfeld BRK - Dr.-Kurt-Schumacher-Str. 15

14.00 – 16.00

**„Demenz – das schleichende Vergessen“**

Das Erleben und der Umgang mit der Erkrankung, dargestellt und erlebbar am Demenzsimulator DESI

Peter Goldberg, Merz Pharmaceuticals GmbH

**Vortrag**

Pfreimd Pfarrsaal - Freyung 33

15.00 – 16.30

**„Humor im Alter und Lachen mit Demenz“**

Georg Pilhofer, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle Oberpfalz

**Donnerstag, 25.09.2014**

**Vortrag**

Bruck Seniorenheim St. Elisabeth - Danziger Str. 5

14.00 – 16.00

**„Ernährungsprobleme bei Demenz – Tipps und Ratschläge bei Schluck- und Essstörungen“**

Martina Fekter, Nutricia GmbH

**Freier Eintritt für alle Veranstaltungen – keine Anmeldung erforderlich! \***

(\*Ausnahme: Filmvorführung in Nittenau)

## Donnerstag, 25.09.2014

### Unterhaltung

Schwandorf *Restaurant Obermeier - Klardorfer Str. 30*  
14.00 – 16.30 **Tanznachmittag für Demenzerkrankte und Angehörige**  
Schlager und Evergreens gespielt vom Seniorenorchester der Stadt Regensburg  
Helferkreis der Lebenshilfe Schwandorf e.V. – Kaffee / Getränke und Kuchen sind erhältlich

### Film

Nittenau *Kinocenter - Regentalstr. 24*  
14.30 – 16.30 **Filmvorführung „Vergiss-mein-nicht“ von David Sieveking**  
„Aus der Tragödie ist kein Krankheits-, sondern ein Liebesfilm entstanden, der mit melancholischer Heiterkeit erfüllt ist.“  
Veranstalter: Kinocenter Mauerer und Seniorenbeirat der Gemeinde Nittenau  
Reservierung unter Tel. 09436 / 2313  
**Eintritt: 5,00 €**

### Vortrag

Schwarzenfeld *Senivita Seniorenhaus - Nabburger Str. 13*  
19.00 – 20.30 **„Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“**  
Werner Chwatal, Betreuungsverein des Landkreises Schwandorf e.V.

## Freitag, 26.09.2014

### Vortrag und Diskussion

Burglengenfeld *Bürgertreff - Europaplatz 1*  
14.00 – 15.30 **„Einstufung in die Pflegeversicherung: Begutachtung für Pflege und Demenz“**  
Rolf Scheu, stellv. Leiter Pflegebegutachtung MDK Bayern  
15.30 – 17.00 **„Leistungen der Pflegeversicherung“**  
Michael Falkenstein, AOK Bayern  
Andreas Kaiser, Knappschaft Krankenkasse  
Luise Baumann, Compass  
18.00 – 19.30 **„Symptome, Behandlung und Vorbeugung von Demenz“**  
Privatdozent Dr. Hans Klünemann, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Regensburg

## Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,



älter zu werden und Hilfe zu brauchen, ist keine schöne Vorstellung. Aber im Alter seine Persönlichkeit, seine Erinnerung und Wahrnehmung zu verlieren, das ist etwas, was wir uns gar nicht vorstellen wollen. Es hat aber keinen Sinn, die Augen vor der Tatsache zu verschließen, dass immer mehr Menschen an Demenzerkrankungen leiden. Das ist die Kehrseite der Medaille, dass wir immer älter werden dürfen.

An Demenz Erkrankte und ebenso ihre Angehörigen brauchen unsere Hilfe. Im Landkreis Schwandorf gibt es schon seit einigen Jahren eine hervorragende Zusammenarbeit aller helfenden und beratenden Einrichtungen. Deren Arbeit soll und muss noch bekannter werden. Ein Schritt dazu ist die Demenzwoche, das Programm dazu stellen wir Ihnen mit diesem Faltblatt vor.

Neben den Angeboten für die Betroffenen richten sich die Beratungs-, Hilfs- und Unterstützungsangebote auch an deren Angehörige oder nahe stehenden Personen. Wir wollen damit zeigen, dass sie auch in einer so schwierigen Situation nicht alleine sind. Aber ich möchte Sie alle einladen, sich Gedanken zu machen, sich zu informieren. Denn Wissen ist der Feind von Angst und Vorurteilen.

Die vielen interessanten Veranstaltungen in allen Landkreisteilen sind die beste Gelegenheit, sich frühzeitig Gedanken zu machen, „was wäre wenn...“. Bei den mitwirkenden Einrichtungen finden Sie Ansprechpartner, die Ihnen gerne weiterhelfen.

Ihr

Thomas Ebeling  
Landrat

**Freier Eintritt für alle Veranstaltungen – keine Anmeldung erforderlich! \***

(\*Ausnahme: Filmvorführung in Nittenau)

# Aktionswoche *D e m e n z*

**21.09. bis 26.09.2014**  
im  
**Landkreis Schwandorf**

